## Fränkisch-Crumbacher Blinklicht

der SPD-Ortsverein informiert

Nummer 108 - Februar 2021





Am 14.03. die Kandidatinnen und Kandidaten der Crumbacher SPD wählen!



MEHR CRUMBACH WAGEN

WWW.SPD-FRAENKISCH-CRUMBACH.DE



# Auf geht's zur Kommunalwahl 2021 – Bitte unterstützen Sie die Crumbacher SPD!

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten stehen für die Erhaltung unseres attraktiven, lebens- und liebenswerten Ortes, für die aktive Gestaltung der Zukunft Fränkisch-Crumbachs und für ein sachliches und faires Miteinander von Kommunalpolitik und Bürgern!

Liebe Blinklichtfreunde,

des Jahr 2021 hat trotz aller guten Vorhaben und Wünsche für uns alle eher schwierig begonnen.

Immer noch hält uns die Corona Pandemie in Atem, ist das öffentliche und private Leben schmerzhaft eingeschränkt. Ich denke da vor allem an die jungen Familien, die nun schon über eine lange Zeit mit der Schließung von Kindergärten und Schulen zu kämpfen haben.

Da die Begegnungen und Kontakte der Menschen untereinander auf ein Minimum eingeschränkt worden sind, ist das Vereinsleben, der Freizeitsport und das von uns allen so geliebte Treffen in den örtlichen Gastronomiebetrieben schlicht nicht möglich.

Aber vergessen wir dabei nicht die etwas betagteren Bürgerinnen und Bürger unter uns. Diese gilt es zu schützen bis hoffentlich durch die Impfungen eine gewisse Entspannung eintritt.

Aber nicht nur Corona muss uns Sorgen bereiten, auch politisch gab es keinen guten Start. Nachdem wir alle live im Fernsehen am 06. Januar die Erstürmung des Kapitols in Washington, den Sitz von Parlament und Senat der USA, durch politische Extremisten miterleben mussten, ist bestimmt vielen noch mehr klar geworden, wie wichtig der Schutz und die Erhaltung unserer Demokratie ist. Und glauben Sie bitte nicht, dass diese Ereignisse uns nicht betreffen!

Der Schutz, die Erhaltung und das aktive Gestalten der Demokratie beginnt auf kommunaler Ebene, also in unserem Ort Fränkisch-Crumbach und unserem Kreis, dem Odenwaldkreis.

Nur mit einer aktiven und bürgernahmen Kommunalpolitik kann man unterschiedliche Interessen ausgleichen und im Sinne aller Mittbürgerinnen und Mitbürger für unsere Gemeinde handeln.

Politscher Extremismus, ideologische Verbohrtheit oder Fokussierung auf nur eingeschränkte politische Ziele bringt hier garnichts. Vielfalt und Interessenausgleich ist gefragt!

Dieses war auch der allgemeine Tenor währenden der

## Ersten ONLINE Klausurtagung der Crumbacher SPD am 16. Januar 2021

die mit allen Kandidatinnen und Kandidaten der Crumbacher SPD zur Kommunalwahl 2021 und mit Teilnehmern aus der aktuellen Gemeindevertretung und dem Vorstand durchgeführt wurde.

Alle Themen der Kommunalpolitik wurden intensiv diskutiert und die Ziele und Vorhaben für die nächste Wahlperiode besprochen. Schwerpunkte der Diskussion waren:

#### Gemeindeentwicklung mit Perspektive

Hierzu wurden die verschiedenen Möglichkeiten der Erschließung neuer Baugebiete diskutiert und der Stand der Vorplanung begutachtet. Alle waren sich einig, dass nur einer Lösung, die sowohl zur Infrastruktur unseres Ortes passt, als auch Umwelt und Ressourcen schont, von der SPD Fraktion unterstützt werden kann. Sie können sich darauf verlassen, dass sich die Crumbacher SPD für die Interessen aller Beteiligten einsetzen wird.

Auch die Erweiterung des Kindergartens werden wir in diesem Zusammenhang weiter kritisch begleiten. Hier darf man sich nicht nur um die Formalien der Bauplanung gekümmert werden! Die SPD setzt sich für eine stärkere Einbeziehung des Kindergartenteams und der Eltern im weitern Ablauf ein, damit die Interessen unserer Kinder noch besser berücksichtigt werden!

#### Ausbau der Infrastruktur - Wiederkehrende Straßenbeiträge

Zu diesem Punkt erläuterte uns der Bürgermeister von Brensbach, Rainer Müller – SPD, wie eine Umstellung auf die gerechtere Lösung der wiederkehrenden Straßenbeiträge in einer Gemeinde gelingen kann, wenn alle an einem Strang ziehen. Leider gibt es hierzu in der gegenwärtigen Gemeindevertretung immer noch Uneinigkeit.

Wir werden dieses Thema wieder auf die Tagesordnung bringen und setzten das Ziel, dass alle neuen Straßensanierungen über wiederkehrende Straßenbeiträge abgerechnet werden.

#### Erhaltung & Sanierung unseres Schwimmbades

Die Erhaltung des Schwimmbades liegt uns allem am Herzen. Nur wie geht es nun weiter?

Die SPD setzt sich für die sofortige Umsetzung der dringenden Reparaturen vor der Badesaison 2021 und eine anschließende Sanierung mit Mitteln aus dem Bundesförderprogramm ein.

Sie haben unser Wort! Wir kämpfen für die Erhaltung dieser für Fränkisch-Crumbach und vor allem für Familien und Kinder so wichtigen Sport- und Freizeiteinrichtung!

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auf dem Deckblatt dieses Blinklichtes sehen Sie unsere 15 Kandidatinnen und Kandidaten zur Kommunalwahl. Eine gute Mischung aus erfahrenen Kräften und neuen Bewerberinnen und Bewerbern. Sieben Frauen und acht Männer aus verschiedensten Berufen, mitten aus der Bevölkerung unseres Ortes stellen sich zur Wahl für das neue Gemeindeparlament!

Sie stehen für die gelebte Demokratie in unserem Ort und wollen sich auch in der nächsten Wahlperiode für das Wohl unseres Ortes und vor allem für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger einsetzten. Aber nur mit Ihrer Stimme kann das gelingen!

Deshalb bitte ich Sie herzlich:

Bitte nehmen Sie an der Kommunalwahl am 14. März teil und unterstützen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten der Crumbacher SPD!

Ich wünsche Ihnen auch trotz der aktuellen Herausforderungen ein gutes und erfolgreiches 2021!

Und, bleiben Sie gesund!

#### **Andreas Engel**

Fraktionsvorsitzender

## Unsere Kandidaten für die Kreistagswahl!

Die Crumbacher SPD nominiert drei Kandidaten für die Wahl zum Odenwälder Kreistag.







Auch im zukünftigen Kreistag soll die Interessen der Fränkisch-Crumbacher Bürgerinnen und Bürger stark vertreten werden. Hierzu stellt die Crumbacher SPD drei Kandidaten zur Wahl auf!

Andreas Engel (LISTENPLATZ 8) kandidiert nun schon zum dritten Mal für den Odenwälder Kreistag und hat in den vergangenen zwei Wahlperioden bereits Fränkisch-Crumbach auf Kreisebene vertreten.

Sonny Wießmann (LISTENPLATZ 26) ist sehr aktiv in der Odenwälder Kreisorganisation als Vorsitzender der Jungsozialisten (JUSOS) und bewirbt sich zum ersten Mal um ein Kreistagsmandat

Jörg Dinkel (LISTENPLATZ 43) ist der neue Schriftführer des SPD-Ortsvereins Fränkisch-Crumbach und bewirbt sich ebenfalls zum ersten Mal um ein Kreistagsmandat

Bitte unterstützen Sie die Kandidaten der Crumbacher SPD für die Kreistagswahl mit Ihrer Stimme!

Unterstützen Sie Landrat Frank Matiaske mit Ihrer Stimme bei der Fortsetzung seiner erfolgreichen Arbeit!

Unseren Odenwald weiter nach vorne denken:

Mit Herz und Verstand.

SPD

Frank Matiaske Ihr Landrat:

Für welche Schwerpunkte steht die Odenwälder SPD und vertritt diese im Kreistag:

- Starke Familien sind das Herz unseres Odenwaldes Wir stehen für Familienfreundlichkeit
- Bildung ist der Schlüssel für beste Lebenschancen Wir stehen für gute Schulpolitik
- Straßen, Schiene und Digitalisierung Wir stehen für eine gute Infrastruktur und den Ausbau des schnellen Internet.
- Gesundheitsversorgung Wir stehen für die Erhaltung des Gesundheitszentrum Erbach als kommunal geführtes Krankenhaus – Das ist nicht nur in der aktuellen Pandemie notwendig!
- Kulturelle Vielfalt Wir stehen für Kulturangebote zur Identitätsbildung unserer Region
- Wirtschaft Wir stehen für nachhaltiges Wirtschaftswachstum unter Einbeziehung von Klima und Umwelt in unternehmerische Entscheidungen





# MEHR CRUMBACH WAGE

Leben, Wohnen, Arbeiten, die Freizeit gestalten, Einkaufen, gesellig in Vereinen und Gaststätten sein das gehört zu Crumbach und soll erhalten, gefördert und weiter ausgebaut werden. Dieses Ziel hat sich die SPD für die kommenden Jahre gesetzt.

#### **ARBEITEN**

Hierzu gehören auch neue Arbeitsplätze und gute Standorte für Gewerbetreibende. Seit 2011 war die SPD Fränkisch-Crumbach nie müde geworden, den Stand der Planungen eines interkommunalen Gewerbegebietes nachzufragen. Endlich in 2020 beschlossen, werden wir uns gemeinsam mit der Brensbacher SPD für eine zügige und sinnvolle Realisierung des interkommunalen Gewerbeparks einsetzen und so unseren Gewerbetreibenden gemeindeeigene Standorte anbieten können.

#### Wir wollen

- ... Arbeitsplätze schaffen und sichern
- ... gemeindeeigene Standorte für Gewerbetreibende schaffen und sichern

#### **WOHNEN**

Fränkisch-Crumbach ist eines der schönsten Dörfer im Gersprenztal. Bauplätze und Wohnraum sind vor allem bei jungen Familien sehr gefragt, aber in Fränkisch-Crumbach rar gesät. Um sie in Fränkisch-Crumbach willkommen heißen zu können, werden zurzeit drei mögliche Baugebiete geprüft. Diese Bauplätze müssen gerade für junge Familien bezahlbar sein - in Crumbach wohnen muss bezahlbar sein!

Gerade straßenbauliche Maßnahmen können da für die Anwohner\*innen mit erschreckend hohen Rechnungsbeträgen zu Buche schlagen. Es muss aber dringend in die Instandhaltung des Straßennetzes investiert werden - ein Investitionsstau ist zu vermeiden. Auch wenn es wünschenswert wäre, wenn keine Gebühren verlangt werden müssten, ist dies in Fränkisch-Crumbach aufgrund der aktuellen Finanzlage nicht möglich. Deshalb setzen wir uns für die wiederkehrenden Straßenbaugebühren ein – aber das wird in einem anderen Artikel wegen seiner Wichtigkeit genauer erklärt!

#### Wir wollen

- ... attraktive Bauplätze
- ... bezahlbaren Baugrund
- · ... innerörtliche Verdichtung

- ... nachhaltiges Bauen unter ökologischen Gesichtspunkten
- ... barrierearmen /-freien Wohnraum haben
- ... möglichst wenig Leerstand um Wohnraumsuchenden auch Wohnraum bieten zu können
- ... wiederkehrende Straßenbaugebühren

#### **INFRASTRUKTUR**

Fränkisch-Crumbach hat eine gute Infrastruktur mit Kindergarten, Grundschule, vielen Einkaufsmöglichkeiten für fast jeden Bedarf, Gastgewerbe, Handwerksbetrieben, Seniorenwohnheim, Pflegediensten und anderen Dienstleistern, eine Verwaltung vor Ort, relativ gute Anbindung ins Rhein-Main-Gebiet sowohl für den Individualverkehr, als mit ÖPNV und einem sehr engagierten und vielseitigen Vereinsleben. Dennoch gibt es Vieles, was gesichert, verändert und erweitert werden muss, um die Attraktivität unseres Dorfes zu erhalten, oder zu steigern.

Kindertagesstätte:

Ein Kindergarten ist vorhanden, aber schon seit Jahren ist die Enge in der KiTa ein Thema. 2020 wurde der Kindergartenausbau auf den Weg gebracht. Durch den Anbau können Verbesserungen im Gebäude geschaffen werden, wie z.B. eine größere Küche oder ein größerer Essbereich für die Tageskinder. Bei der Planung des Anbaus haben wir uns dafür eingesetzt, dass die Expertise des Kita-Betreibers, der Leitung, der Erzieher\*innen und Eltern maßgeblich in die Gestaltung der "neuen" KiTa miteinfließen kann. Wir wollen eine Verbesserung der Betreuungsbedingungen sowohl für die Kinder, als auch die Erzieher\*innen. Die Parkplatzsituation vor dem Kindergarten werden wir nicht aus den Augen verlieren und nach einer umsetzbaren Lösung suchen.

#### Wir wollen

- · ... ausreichenden Platz für mehr Betreuungsplätze
- ... Vergrößerung des Essbereiches und der Küche
- ... eine weitere Personaltoilette
- ... Platz für Elterngespräche
- ... den Erhalt bzw. ggf. die Erweiterung des Außengeländes
- ... Mitspracherecht für Träger, Personal und Eltern

#### **FREIBAD**

Crumbach gestalten und das Freibad erhalten, das sind zwei Ziele, die die SPD seit Jahren auf der Agenda hat.

# N - **WIR SORGEN DAFÜR!**



Nur wenige kleine Kommunen sind in der Lage ein eigenes Freibad zu betreiben, denn sowohl Betriebs-, Instandhaltungs-, als auch Investitionskosten eines Freibades sind immens, doch unser Freibad ist eines der Schönsten im vorderen Odenwald, Begegnungs-, Freizeit- und Sportstätte für alle Generationen von Crumbachern, aber auch Besuchern! Es ist also auf jeden Fall erhaltenswert!

Aber um dies zu erreichen, sind wir auf finanzielle Unterstützung vom Land und/oder Bund angewiesen. Alleine kann unsere Gemeinde die anfallenden Kosten nicht stemmen. Unser mittlerweile über 40 Jahre altes Freibad benötigt dringend weitere Sanierungen. Wir haben das Ziel, dies möglich zu machen ohne an der Schraube der Steuererhöhung drehen zu müssen.

Fördermittel des Bundes für die Sanierung der Technik, des Beckens und der Sanitäranlagen könnten 90% der Gesamtkosten decken. Diese Initiative wird auch von unserem Bundestagsabgeordneten Dr. Jens Zimmermann unterstützt. Die SPD Fränkisch-Crumbach setzte sich mit Nachdruck dafür ein, die **Fördermittel aus Berlin** für unser Freibad zu beantragen. Dadurch rückt die Möglichkeit einer Komplettsanierung näher.

#### Wir wollen...

- ... den dauerhaften und nachhaltigen Erhalt des Freibades erreichen
- ... Steuererhöhungen vermeiden
- ... die Attraktivität unserer Gemeinde steigern

#### Kinderspielplätze:

Viele Spielmöglichkeiten gerade für kleinere Kinder sind in Fränkisch-Crumbach in einem desolaten Zustand und laden nicht dazu, ein dort Zeit mit den eigenen Kindern und befreundeten Familien zu verbringen.

#### Wir wollen:

- ... sichere und saubere Spielplätze
- ... zeitgemäße Spielgeräte
- ... witterungsgeschützte Spielmöglichkeiten (Schatten)
- ... Platz für Begegnung auch für die Eltern

# Soziales Miteinander – nachhaltig und umweltbewusst:

Damit für alle Bürgerinnen und Bürger unseres Dorfes

das Leben in einem beliebten Erholungsgebiet so lebenswert bleibt, setzt die SPD auf ökologischnachhaltige, innovative Ideen und Strukturen. Der Klima- und Umweltschutz wird eines der drängendsten Themen der nächsten Jahre sein. Deswegen wird dieser in der kommenden Wahlperiode einen noch zentraleren Platz in unserem politischen Handeln einnehmen. Wir werden im Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschuss verstärkt ein Augenmerk auf Nachhaltigkeit, Klimaneutralität, Umwelt- und Artenschutz haben und unsere Ideen einbringen. Erste Schritte in diese Richtung sind:

Ladestationen für E-Bikes im Ort würden gerade im bergigen Odenwald das Erreichen von Naherholungsgebieten, Sehenswürdigkeiten, aber auch die Alltagsbesorgungen erleichtern.

"Mitnahmebänke" ermöglichen spontane und kostenlose Mitfahrgelegenheiten. So können Menschen auch in Zeiten, in denen die ÖPNV-Taktung Lücken aufweist, ihre Ziele erreichen. Besonders Senior\*innen und Menschen ohne Führerschein wären so mobiler und die Crumbacher würden enger zusammenrücken.

Ein "Haus der Begegnung", in dem sich Jung und Alt begegnen und voneinander profitieren können, Freizeitangebote für alle Generationen, Beratungsangebote für Familien, Senioren, Alleinerziehende, Menschen mit Beeinträchtigungen – alle, die Bedarf haben, Platz z. B. für ein Repaircafé oder eine Spieletauschbörse, Seminarangebote und Vorträge verschiedener Bildungsträger, oder auch einfach bürgerschaftlich Engagierter, die etwas für andere anbieten möchten.... Wir wünschen uns, dass dies nicht nur ein Traum bleibt, sondern sich so ein Haus auch in Fränkisch-Crumbach finden und gestalten lässt. Vieles wäre dort möglich!

#### Wir wollen:

- ... Ladestationen für E-Bikes in zentraler Lage und zusätzlich auch bei den Sehenswürdigkeiten schaffen
- ... Entega E-Car-Sharing ermöglichen
- ... Mitnahmebänke aufstellen
- ... ein Haus der Begegnung haben

Mit all diesen Maßnahmen, mit all diesen Zielen, mit all diesen Aktionen werden wir, die SPD-Fraktion Fränkisch-Crumbach, gemeinsam mit Ihnen und Euch "mehr Crumbach wagen"



# Wiederkehrende Straßenbeiträge

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Das Thema wird für viele im Ort aktuell. Die CDU/FDP-Mehrheit im Crumbacher Parlament hatte es "geschafft", in der ersten Amtszeit des derzeitigen Bürgermeisters keine Straße zu erneuern. Aufgeschoben ist jedoch nicht aufgehoben – auch wenn in den vergangenen drei Jahren fünf Straßen grundhaft saniert wurden.

Marode Kanäle in diversen Straßen (Vorgabe des Reg.-Präs.) und der Zustand der Straßen selbst zwingen die Gemeinde jetzt zu zeitnahen Investitionen: Siedlerweg, Krimhildstraße, hintere Schleiersbacher Straße, obere Schafhofgasse. Die obere Darmstädter Straße, Sandweg, obere Saroltastraße und Wingertsgasse standen schon im Jahre 2009 auf dem Investitionsprogramm (damals SPD-Mehrheit im Gemeindeparlament).

Für die Finanzierung der Straßenerneuerung gilt in Fränkisch-Crumbach derzeit folgende Regelung: Bei einer grundhaften Erneuerung einer Straße werden die Kosten (abzüglich einem Gemeindeanteil) auf die Anlieger entsprechend der Grundstücksgröße verteilt.

Das Land Hessen hatte vor einigen Jahren per Gesetz den Gemeinden aufgegeben, die Kosten für die Erneuerung von Wasserleitung und Kanal in die Gebühren einzurechnen: Das Wassernetz und das Abwassernetz seien ein System, man könne es den einzelnen nicht zurechnen, so das Land. Wir meinen, dies gilt auch für das Straßennetz.

Besonders Anlieger von Durchgangsstraßen fragen, warum sie alleine die Kosten der Erneuerung bezahlen sollen. Für Grundstücke an engen Straßen fallen relativ wenige Straßenbeiträge an. Breite Straßen (von der Gemeinde als mögliche Entlastungstraßen geplant) verursachen für die Erneuerung sehr hohe Anliegerbeiträge. Für Anlieger der Kreisstraßen gilt, sie zahlen nur für den Bürgersteig, die Straße bezahlt der Kreis.

Wir sagen: Kosten für die Straßenerneuerung nur auf die Anlieger verteilen ist ungerecht. Straßen nutzen wir alle.

Die Crumbacher SPD will die Kosten der Straßenerneuerung zukünftig auf alle Grundstücke im Ortsbereich verteilen. Grundstücke, die in den vergangenen 20 oder 25 Jahren direkt belastet wurden, bleiben zunächst beitragsfrei. Straßenbeiträge werden nur dann erhoben, wenn wirklich eine Straße erneuert wird, kein Pauschalbeitrag für irgendwelche Zukunftsprojekte.



Welche Kosten kommen derzeit auf die Anlieger zu? Bsp.: In Fränkisch-Crumbach fielen im vergangenen Jahr bei einem bestimmten 500 qm großen Grundstück einmalig ca. 14.000 Euro Straßenbeiträge an, (hinzu kamen die Anschlusskosten für Kanal und Wasser ca. 4.000 Euro). Für einen Haushalt mit Durchschnittseinkommen ein stattlicher Betrag.

Wie hoch wären die **Kosten bei wiederkehrenden Straßenbeiträgen**? Bsp. Groß-Bieberau: Wohngrundstück zweigeschossig bebaubar, 500 qm = ca. 85,-- Euro pro Jahr, für vier Jahre. Der Betrag erhöht/vermindert sich, wenn die Gemeinde in einer neuen 4-Jahres-Periode weitere Straßen ausbaut. Die Gemeinden Brensbach und Münster haben vergleichbare Regeln.

Damit könnten alle Grundstücksbesitzer in unserem Ort finanziell zurechtkommen. Außerordentlich hohe Belastungen wegen Straßenerneuerung wären für die Zukunft ausgeschossen.

Mehrere SPD-Initiativen in der Crumbacher Gemeindevertretung für wiederkehrende Straßenbeiträge fanden bisher gegen die CDU/FDP keine Mehrheit. Der Bürgermeister lehnt eine derartige Regelung ab, sie ist angeblich zu verwaltungsaufwendig.

Wiederkehrende Straßenbeiträge sind für alle finanzierbar und ein Gebot der Gerechtigkeit.

Deshalb, verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, stimmen Sie bei der Kommunalwahl für wiederkehrende Straßenbeiträge und die Kandidat/innen der Crumbacher SPD.

Klaus Horlacher

nd wenn Ihr nun genug habt von Politik, Gebühren, Forderungen, dann wollen wir Euch zum Abschluss noch eine Geschichte aus dem Jahr 2026 erzählen. Sie handelt von einem jungen Mann namens Willy. Willy und seine Frau Ruth träumen von einem kleinen Häuschen auf dem Land, wo sie ihren bald 3-jährigen Sohn groß werden sehen könnten. Willy hat Glück, denn im interkommunalen Gewerbepark Gersprenztal, den die SPD-Fraktionen in Brensbach und Fränkisch-Crumbach auf den Weg gebracht hatten, hatte ein bisher kleines Crumbacher Unternehmen die Chance auf Vergrößerung genutzt und dadurch neue Arbeitsplätze schaffen können.

Willy sagte sofort "ja", als ihm dort eine Stelle angeboten wurde. Vielleicht war dies die Chance für das Häuschen auf dem Land! Willy hat schon viel von Fränkisch-Crumbach gehört, der Burgruine, den Wäldern, dem Muschelfest, dem Weihnachtsmarkt, dem Rodensteincup, und dem tollen Freibad mit seinem alten Baumbestand. Und das Glück ist ihm hold.

Schon bald wohnt er mit seiner Familie in einem Einfamilienhaus in dem Neubaugebiet, das von der Gemeinde bereits 2020 geplant wurde und die ersten Häuser fertiggestellt sind. Hier wurde modern und klimaschonend mit erneuerbaren Energien gebaut, was für die junge Familie sehr wichtig ist. Obwohl auch seine Frau berufstätig ist, wird der Bub bestens versorgt. Er besucht die Kindertagesstätte, die vor einigen Jahren bereits mit großen Räumen, großer Küche, großem Essbereich und schöner Außenanlage erweitert worden war.

Ihre freie Zeit verbringt die Familie in den Crumbacher Vereinen. Sie engagieren sich bei Veranstaltungen im neu gegründeten "Haus der Begegnung", das viele interessante Kontakte im Repaircafé, dem Smartphonetraining für Senior\*innen und den Seminaren zur 1. Hilfe am Kind ermöglicht hat. Auch wandern sie gerne in der wunderschönen Umgebung oder machen Ausflüge mit dem E-Bike. Da seit 2021 bereits öffentliche Ladestationen für E-Bikes installiert wurden, ist auch das für Willy und seiner Familie kein Problem. Gerne geht die Familie zusammen in das schön gelegene Freibad im Ort. Das wurde in den letzten Jahren mit Mitteln aus Bund, Land und Kommune auf den neuesten technischen Stand gebracht. Sollte es dem Kind langweilig werden, geht Willy mit ihm auf einen der Kinderspielplätze, die in den Jahren seit der Kommunalwahl auf Anregung der SPD instandgesetzt wurden.

Da Willy und seine Familie sehr umweltbewusst leben möchten, sind sie dankbar für das Angebot der Gemeinde für Carsharing, einer weiteren Initiative der SPD in den letzten Jahren. Hier kann man unbürokratisch stundenweise sich ein Elektrofahrzeug mieten. Die Preise sind moderat und für die Gemeinde ist es auch kein Zuschussgeschäft, da auch die Gemeinde die Fahrzeuge von ENTEGA zu überschaubaren Preisen erhält. Willy spart so die Anschaffung eines Zweitwagens und das nutzt nicht nur seinem Geldbeutel, sondern auch der Umwelt. Auf Fahrten in Nachbargemeinden fährt er an der Mitnahmebank in der Ortsmitte vorbei und nimmt dort wartende Mitbürger\*innen mit. Auch hier geht es um Umweltbewusstsein, aber auch gelebtes Miteinander im Dorf.

Willy ist immer wieder erstaunt, wieviel Neuerungen der letzten Jahre durch Initiative der SPD realisiert werden konnten. Die Partei trifft sich regelmäßig immer an verschiedenen Orten, sucht das Gespräch mit den Crumbacher\*innen und ist offen für Anregungen

Arbeiten, Wohnen, und Leben in einer sauberen Umwelt mit gesundem Klima und einer leistungsfähigen, bedarfsgerechten Infrastruktur für die Crumbacher Bürger\*innen!

Das bedeutet "Mehr Crumbach wagen!" mit Ihnen, mit Euch, mit einer starken SPD!

## Unsere Kandidaten für die Kommunalwahl:

Listen- platz	Name	Vorname	Alter	Beruf
1	Engel	Andreas	56	DiplIng. Elektrotechnik / Produktmanager
2	Wießmann	Sonny	32	Projektkoordinator in der Wirtschaftsförderung OREG
3	Vogel	Anette	57	Arzthelferin
4	Horlacher	Klaus	64	Wartungstechniker für Flug- zeugkabinensysteme i.R.
5	Herich	Elke	62	Büroangestellte im Gesundheitszentrum Odenwaldkreis (GZO)
6	Horlacher	Matthias	34	Projektleiter - Konstrukteur
7	Oldendorf	Silke	56	Erzieherin im ev. Sarolta- Kindergarten FrCr.
8	Schirmer	Hanne	54	Regionalgeschäftsführerin der PARITÄT Hessen (M.A. Sozialmanagement)
9	Worch	Tabea	31	Stellv. Leitung der Kindertages-stätte FrCr. (B.A. Soziale Arbeit, M.A. Gesundheits- und Sozial- management)
10	König	Silke	57	Kaufmännische Angestellte
11	Fuhrman	Yvette	22	Studentin Filmwissenschaft und Geschichte
12	Dinkel	Jörg	57	Fachmann der System- gastronomie, Berufs- und Arbeitspädagoge, Hausmann
13	Wießmann	Thomas	59	DiplFinanzwirt
14	Grosch	Heinz	64	Werkzeugmacher
15	Eckert	Patrick	40	Gymnasiallehrer, Oberstudienrat an der Georg-August-Zinn-Schule



Sprecht uns gerne persönlich an!

Mehr Informationen findet ihr außerdem auf www.spd-fraenkisch-crumbach.de

sowie unseren @ Facebook- und @ Instagram Profilen

